Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Jmer des vnd die geschach
Johannes baptista sprach
Zu den siechte also
Er dem erslagen vnd wie fro
Als man zu d' eherche trat
Da haupt mer vnd es geleit
Do saltu zu dem amer gan
Darinne da haupt sol bestan
Vnd mit der hant herwan
Jesu wirt sich zerfuren
Von der gar dem vngemach
Nach disen worten es geschach
Wann man da haupt zu eherche trug
Mit grossen eren wol genug
In der passione
Es wirt gesetzet vil schone
In ein erlesche stat
Der siechte do hin zu trat
Vnd den amer begriff
Sein vngemach im entslaff
Wann im sein hant wart gesund
Do hub man an mds stund
Zu ewen Johannis tag
Wann er des iares gelag
Das im sein haupt wart abgeslagen
Am eheuser da nach vil lange
Auff sullen wille eheam
Da er das haupt nam
Vnd wolt es pringe mit im
Zu constantinopolim
Nach seine willen wart getragen
Das selb haupt auf ane wagen
Der es zoch sein strasse
Do es eham in rechter masse
Mit seine volgen eham

Jn pei calcedonam
Do wart das haupt so swere
Als uns sagt das mare
Wan sulher ehrist do es trat
Das man es nindert wu d' stat
Vlsecht ane fues gezien
Was man vor gespien
Das halsp nicht umb ein hor
Die sewt wunden gewar
Offenlich ind stunt
Wie in am zaichen machte ehunt
Das Johannes baptista
Imt in wold beleiben da
Des wart ie freud groz
Wann sein manger genoz
Dan mit gnaden gelanges
Darnach nicht uberlanges
Do ehpodo sune der gute
Mit tugetlich hute
Was am Romisch ruget
Der ehsam da hin gezoget
Da er Johannis haupt vant
Er liet darauff gewant
Das er prechte mit im
Gen constantinopolim
Do er pat umb das haupt
Do wart es im erlaubt
Das durch ane spot geschach
Niema sich des vfach
Das er die list icht funde
Da mit er immer ehunde
Das haupt von danne pringe
Wann es grund sich spangen
Von erst des hofes si
Er must bestan alhie
Vnd sein pet war umb sue